

# Anschluss- und Vorrüsthinweise im KINGFIRE-Betonkörper

Wichtige Informationen für den Elektriker

**EMPFEHLUNG!**  
Bauseitige Vorrüstung von  
Stromanschluss 230V im  
KINGFIRE-Betonkörper



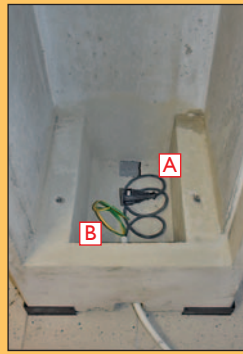
**Wichtige Hinweise für den Elektriker!**

**Bauseitige Vorrüstung für optionalen Betrieb einer  
INflame! LR - INflame! GRANDE - INflame! FIRE Abbrandsteuerung / Potentialausgleichsanschluss**

**EMPFEHLUNG!**

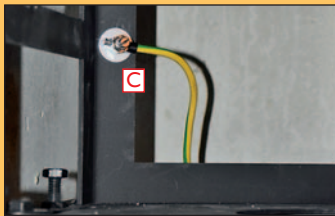
**Bauseitige Vorrüstung von  
Stromanschluss 230 V (A)  
im KINGFIRE S/SC-Beton-  
körper!**

Zum optionalen Betrieb einer  
INflame! LR,  
INflame! GRANDE oder  
INflame! FIRE  
Abbrandsteuerung wird ein  
Stromanschluss 230V benötigt.



**Potentialausgleich**

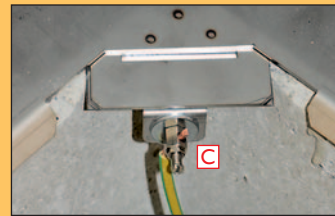
Die KINGFIRE-Brennkammer ist mit der bauseitigen Potentialausgleichsschiene zu verbinden.



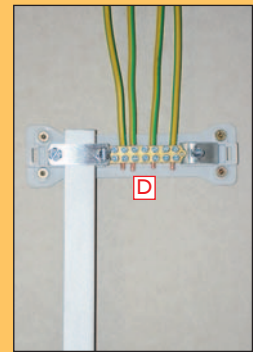
Ausführung:  
KINGFIRE CLASSICO S,  
RONDO SC und LINEARE SC



Ausführung:  
KINGFIRE GRANDE SC



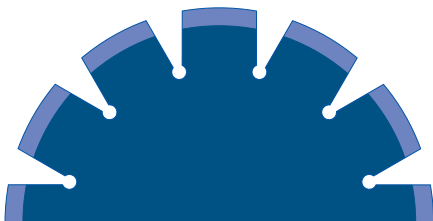
Ausführung:  
KINGFIRE KANTO SC



Bauseitiger Potentialausgleichsanschluss (B) (zur Vermeidung von Überschlügen und interner Spannungsverschleppung) zur werkseitig in der KINGFIRE-Brennkammer verbauten Anschlussklemme (C). Die Potentialausgleichsanschlussleitung muss einen Mindestquerschnitt von 2,5 mm<sup>2</sup> CU (geschützt) oder 4 mm<sup>2</sup> (ungeschützt) haben und ist an der bauseitigen Potentialausgleichsschiene (D) anzuschließen.

**Hinweise zum Arbeitsschutz**

Beim Schneiden und Bohren sind Schutzmaßnahmen erforderlich. Nassschneiden oder Staubabsaugung sollte eingesetzt werden!



Augenschutz



Handschutz



Gehörschutz



Atemschutz-  
maske  
P3/FFP3

**Hinweise zum Arbeitsschutz!**

Viele Bauprodukte wie auch Schornsteinelemente werden unter Verwendung natürlicher Rohstoffe hergestellt, die kristalline Quarzanteile enthalten.

Bei maschineller Bearbeitung der Produkte wie Schneiden oder Bohren werden lungengängige Quarzstaubanteile freigesetzt.

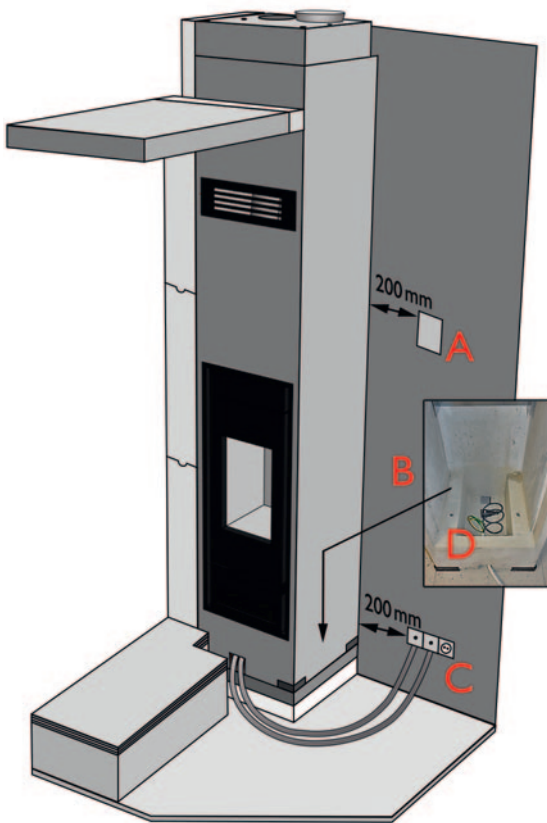
Bei höherer Staubbelastung über längere Zeit kann dies zu einer Schädigung der Lunge (Silikose) und als Folge einer Silikoseerkrankung zu einer Erhöhung des Lungenkrebsrisikos führen.

**Folgende Schutzmaßnahmen sind zu treffen:**

- Beim Schneiden und Bohren ist eine Atemschutzmaske P3/FFP3 zu tragen
- Außerdem sollten Nassschneidegeräte oder Geräte mit Staubabsaugung eingesetzt werden



Planungshinweise für den Elektriker zur optionalen bauseitigen Stromversorgung 230V bei INflame! LR bzw. INflame! GRANDE Abbrandsteuerung und Kombinationen mit LEDA LUC Druckwächter



**WICHTIG!**



**Bitte beachten!**

Ausführliche Brandschutzhinweise zu Elektroleitungen und deren Mindestabstände zum KINGFIRE-Betonmantel finden Sie auf Seite 6!

- A - Planungsempfehlung präventives Vorrüstset zu möglichen Anforderungen an zus. zu installierendem Druckwächter (z.B. LEDA LUC Druckwächter)
- B - Planungsempfehlung bauseitige Vorrüstung Stromanschluss 230V im KINGFIRE-Betonkörper für optionale INflame! LR bzw. INflame! GRANDE Abbrandsteuerung
- C - Planungsempfehlung bauseitige 3-fach-Steckdosenleiste mit Klemmstellen für 230V-Stromanschluss an Flexkabel und LEDA LUC Druckwächter
- D - Bauseitiger Potentialausgleichsanschluss (zur Vermeidung von Überschlügen und interner Spannungsverschleppung) zur werkseitig in der KINGFIRE-Brennkammer verbauten Anschlussklemme. Die Potentialausgleichsanschlussleitung muss einen Mindestquerschnitt von 2,5 mm<sup>2</sup> CU (geschützt) oder 4 mm<sup>2</sup> (ungeschützt) haben und ist an der bauseitigen Potentialausgleichsschiene anzuschließen.

**A - Hinweise zum präventiven Vorrüstset!**



Abdeckung mit perforiertem Eingriffsloch in LEDA LUC Leerdose ...



Perforiertes Eingriffsloch eindrücken.



Abdeckung herausziehen. Weiter mit Montage des bauseitigen LEDA LUC Druckwächters.



Beachten Sie bitte unsere Montageanleitung: „KINGFIRE 5 - LEDA LUC Druckwächter“!

## B - Hinweis zur optionalen INflame! LR bzw. INflame! GRANDE Abbrandsteuerung!

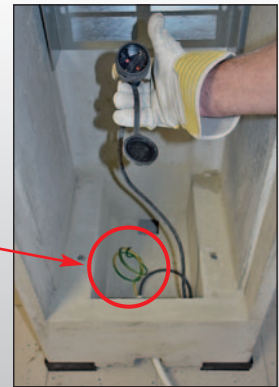


Zur optionalen Nutzung der **INflame! LR** bzw. **INflame! GRANDE** Abbrandsteuerung wird ein bauseitiges 230V-Flexkabel (ca. 1m Nutzlänge) mit einer IP44-Kupplung im Bodenbereich des KINGFIRE-Betonkörpers benötigt.



Klemmstelle für Flexkabel 230V

Bauseitiger Potentialausgleichsanschluss (zur Vermeidung von Überschlügen und interner Spannungsverschleppung) zur werkseitig in der KINGFIRE-Brennkammer bzw. am Gleitlager verbauten Anschlussklemme. Die Potentialausgleichsanschlussleitung muss einen Mindestquerschnitt von 2,5 mm<sup>2</sup> CU (geschützt) oder 4 mm<sup>2</sup> (ungeschützt) haben und ist an der bauseitigen Potentialausgleichschiene anzuschließen.

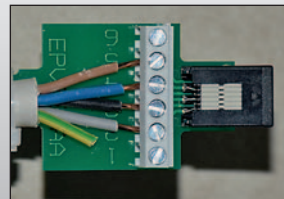


## C - Hinweise zum Anschluss des optionalen LEDA LUC Druckwächters!



Bei gleichzeitiger Installation der **INflame! LR** bzw. **INflame! GRANDE** Abbrandsteuerung und des LEDA LUC Druckwächters empfehlen wir die Klemmstellen für Flexkabel und LEDA LUC Datenkabel über eine 3-fach-Steckdosenleiste zu planen.

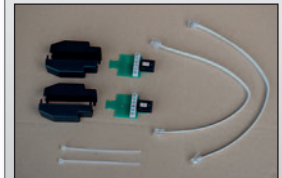
Speziell bei der Verwendung eines bauseitigen Elektrokabels (z.B. Mantelleitung PVC grau NYM-J 5 x 1,5 mm<sup>2</sup>) statt der serienmäßigen LEDA LUC Datenbusleitung können Sie hierzu problemlos den LEDA LUC Verbinder verbauen.



## ACHTUNG!



Entsprechend den bauseits verwendeten Elektrokabeln sind immer passende zusätzliche LEDA LUC Verbinder zu bestellen!



Querschnitt der Elektrokabel max. 1,5 mm<sup>2</sup>!  
Art.-Nr.: 166869

## HINWEIS!



Zum Anschluss des Druckmessschlauches und des Temperaturfühlers an das KINGFIRE-Abgasrohr bitte immer das notwendige Einbauset mitbestellen (nähere Informationen dazu finden Sie auf Seite 9!)



Klemmstelle für LEDA LUC Verbinder

## TIPP!



Wir empfehlen immer eine Steckdose 230 V mit zu planen (z.B. für Aschesauger)!



Fertigansicht

D - Hinweise zum Potentialausgleich!



Bauseitiger Potentialausgleichsanschluss (zur Vermeidung von Überschlügen und interner Spannungsverschleppung) zur werkseitig in der KINGFIRE-Brennkammer verbauten Anschlussklemme. Die Potentialausgleichsanschlussleitung muss einen Mindestquerschnitt von 2,5 mm<sup>2</sup> CU (geschützt) oder 4 mm<sup>2</sup> (ungeschützt) haben.



Ansicht der werkseitig verbauten Potentialausgleichsanschlussklemme.



Revisionsdeckel im Geräteboden abnehmen.

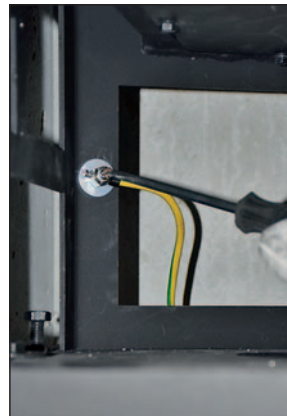


Bauseitiger Potentialausgleichsleiter „herausangel“ und hinter der Geräterückseite zur Potentialausgleichsanschlussklemme führen.

ACHTUNG!



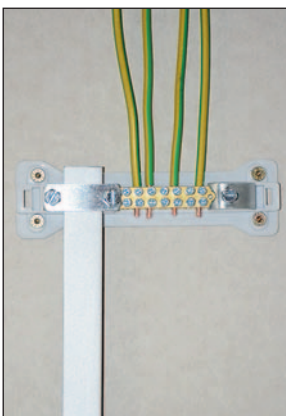
Potentialausgleichsleiter nicht durch die Revisionsöffnung verlegen!



Potentialausgleichsleiter an Anschlussklemme anschließen.



Fertigansicht



Die KINGFIRE-Brennkammer ist mit der bauseitigen Potentialausgleichsschiene zu verbinden!



Planungshinweise zum Potentialausgleich (Ausführung KINGFIRE GRANDE SC)

D - Hinweise zum Potentialausgleich!



Bauseitiger Potentialausgleichsanschluss (zur Vermeidung von Überschlügen und interner Spannungsverschleppung) zur werkseitig in der KINGFIRE-Brennkammer verbauten Anschlussklemme. Die Potentialausgleichsanschlussleitung muss einen Mindestquerschnitt von 2,5 mm<sup>2</sup> CU (geschützt) oder 4 mm<sup>2</sup> (ungeschützt) haben.



Ansicht vor Montagebeginn.



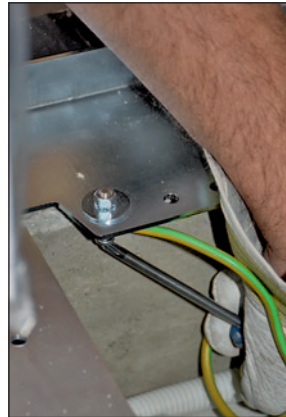
Befestigungsschrauben der linken Halteklammer lösen und ...



... Halteklammer und Kabelklemme entfernen.



Bauseitiger Potentialausgleichsleiter „herausangeln“ und zur Potentialausgleichsanschlussklemme führen.

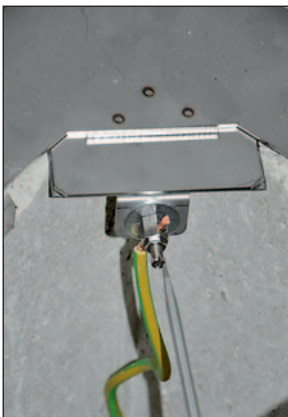


Potentialausgleichsleiter an Anschlussklemme anschließen.

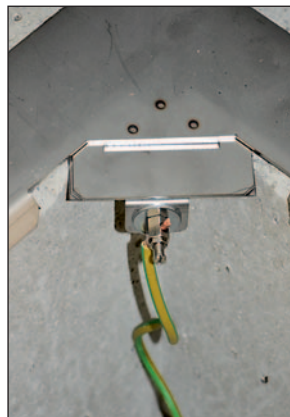


Fertigansicht

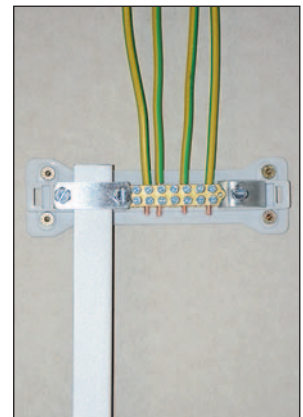
Planungshinweis zum Potentialausgleich (Ausführung KINGFIRE KANTO SC)



Potentialausgleichsleiter an Anschlussklemme anschließen.



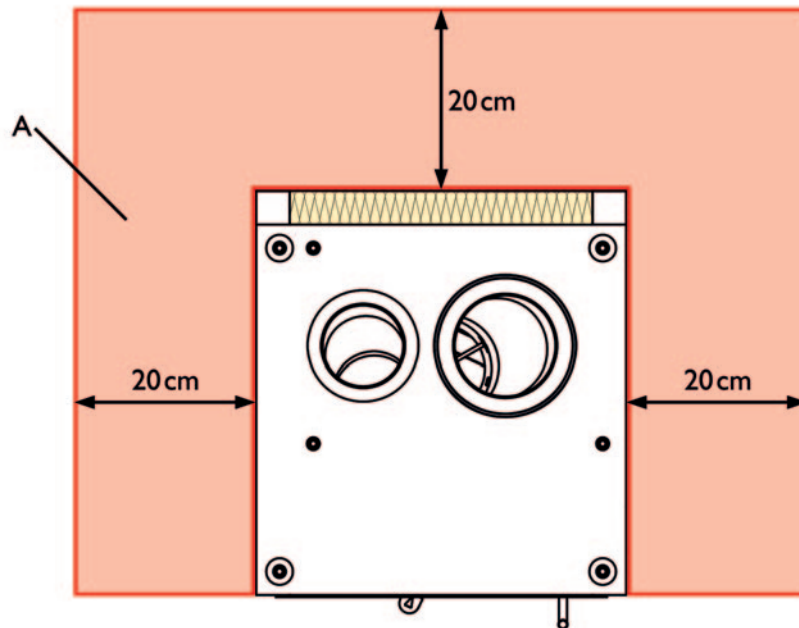
Fertigansicht



Die KINGFIRE-Brennkammer ist mit der bauseitigen Potentialausgleichsschiene zu verbinden!

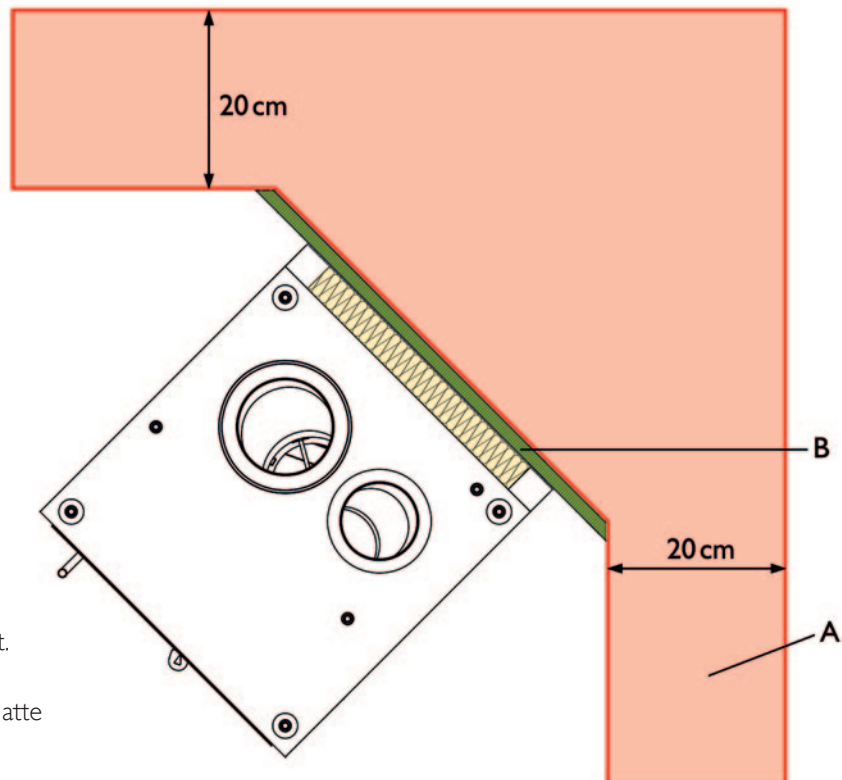
Ausführungsbeispiele zu Brandabständen von brennbaren Leitungen rund um die KINGFIRE-Feuerstätte (z.B. Elektro-, Wasser- oder sonstige Medienleitungen)

Einbau in brennbaren bzw. massiven Wänden bis max. 60 cm Wandaufbau



A - bis 20 cm um den KINGFIRE S keine brennbaren Leitungen (z.B. Elektro-, Wasser- od. sonst. Medienleitungen) verbauen

45° ECKEINBAU vor brennbaren bzw. massiven Wänden bis max. 50 cm Wandaufbau



A - bis 20 cm um den KINGFIRE S keine brennbaren Leitungen (z.B. Elektro-, Wasser- od. sonst. Medienleitungen) verbauen

B - zementgebundene Leichtbauplatte  
Produktempfehlung:  
**fermacell** Powerpanel H<sub>2</sub>O  
Metallständerprofile verwenden

Planungsempfehlung - präventives Vorrüstset zu möglichen Anforderungen zu zusätzlich zu installierenden Druckwächtern aufgrund Anforderungen zu bauseitigen Lüftungsanlagen des Schornsteinfegers

### LEDA LUC präventives Vorrüstset für Schornsteine und KINGFIRE-Feuerstätten

Zur bauseitigen präventiven Vorsorge als Platzhalter für LEDA LUC Bedien- und Messeinheit sowie deren notwendigen Leitungswege zu Schornsteinen und bauseitiger Elektroverteilung zur einfachen und schnellen späteren Nachrüstung eines LEDA LUC Druckwächters



#### Inhalt LEDA LUC präventives Vorrüstset

- A - LEDA LUC Leerdose
- B - LEDA LUC Abdeckung mit perforiertem Eingriffsloch
- C - LEDA LUC Leerrohr (5,0m)
- D - LEDA LUC Datenbusleitung 1,5 m  
**HINWEIS!**  
Speziell für die bauseitige Verwendung von  $5 \times 1,5 \text{ mm}^2$  NYM-J Mantelleitung PVC grau und den LEDA LUC Verbindern
- E - Verschraubungen mit Sicherungsring (2 Stück)
- F - Schutzschwamm (optional bei Montage des LEDA LUC Leergehäuses in massive Wände)
- G - Montageanleitung

Art.-Nr.: 164365

#### TIPP!

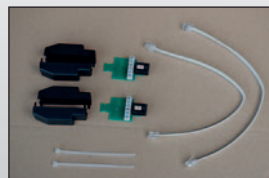


Wir empfehlen statt bauseitigen Datenkabeln die Verwendung von  $5 \times 1,5 \text{ mm}^2$  NYM-J Mantelleitungen PVC grau, die im Bedarfsfall auch geerdet werden können. Die max. Leitungslängen gem. der LEDA LUC Montageanleitung sind zu beachten!

#### ACHTUNG!



Entsprechend den bauseits verwendeten Elektrokabeln sind immer passende zusätzliche LEDA LUC Verbinder zu bestellen!



Querschnitt der Elektrokabel max.  $1,5 \text{ mm}^2$ !

Art.-Nr.: 166869

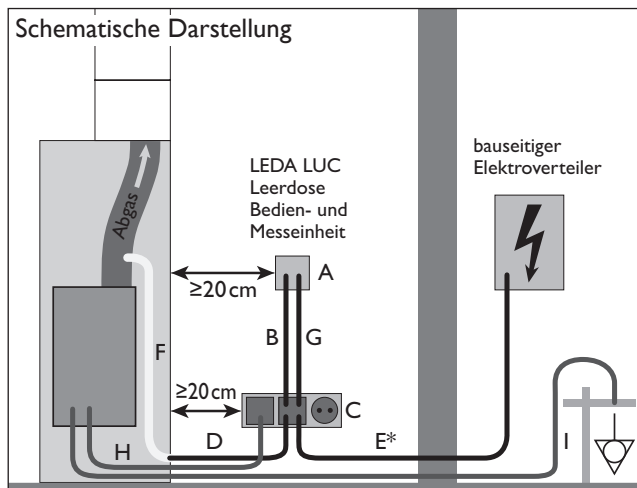
#### WICHTIG!



Beachten Sie bitte die Planungshinweise für den Elektriker ab Seite 9!



## Montage Leerrohr zur KINGFIRE-Feuerstätte (zum Hohlraum unter dem KINGFIRE-Traglager)



**\*HINWEIS!** Alternativ kann bauseitig eine Mantelleitung (PVC grau NYM-J 5x1,5 mm<sup>2</sup>) verwendet werden. Dies gilt allerdings nur in Verbindung mit der bauseitigen Abzweigdose. In dieser müssen die LEDA LUC Verbinder verklemt werden.

 Pos. A, B, D, E, F und G gelten in Deutschland für Anforderungen an eine Sicherheitseinrichtung zur Unterdrucküberwachung (z.B. LEDA LUC Druckwächter).

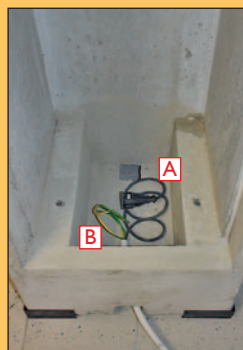
- A - LEDA LUC Leerdose mit Abdeckung und perforiertem Eingriffsloch zum späteren Umbau in die LEDA LUC Bedien- und Messeinheit
- B - Leerrohr zur bauseitigen Abzweigdose für spätere Nachrüstung Druckmessschlauch, Temperaturfühler sowie der Datenleitung zum bauseitigen Elektroverteiler
- C - 3-fach-Steckdose mit zwei Klemmstelleneinsätzen für LEDA LUC bzw. optionalem 230V-Flexkabel für INflame! LR bzw. INflame! GRANDE Abbrandsteuerung (bzw. bauseitige Abzweigdose mind. 8x8 cm in tiefer Ausführung)
- D - Leerrohr zur KINGFIRE-Feuerstätte für spätere Nachrüstung Druckmessschlauch, Temperaturfühler
- E - Vorrüstung bauseitiges Datenkabel bzw. Leerrohr zum bauseitigen Elektroverteiler
- F - LEDA LUC Druckwächter Einbauset (Art.-Nr. 153144) mit den Anschlussteilen zu den KINGFIRE-Messöffnungen und Metallschutzschlauch
- G - Alternative Ausführung mit der LEDA LUC 1,5 m Datenbusleitung mit bauseitiger Mantelleitung PVC 5x1,5 mm<sup>2</sup> NYM-J
- H - Empfohlene bauseitige Vorrüstung von Stromanschluss 230V im KINGFIRE-Betonkörper (Details siehe Abbildung links)
- I - Bauseitiger Potentialausgleichsanschluss (zur Vermeidung von Überschlägen und interner Spannungsverschleppung)

## Bauseitige Vorrüstung für optionalen Betrieb einer INflame! LR - INflame! GRANDE - INflame! FIRE Abbrandsteuerung / Potentialausgleichsanschluss

### EMPFEHLUNG!

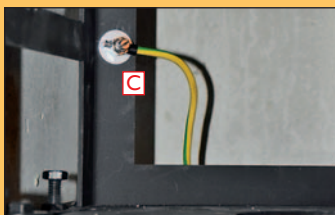
**Bauseitige Vorrüstung von Stromanschluss 230 V (A) im KINGFIRE S/SC-Betonkörper!**

Zum optionalen Betrieb einer INflame! LR, INflame! GRANDE oder INflame! FIRE Abbrandsteuerung wird ein Stromanschluss 230V benötigt.



### Potentialausgleich

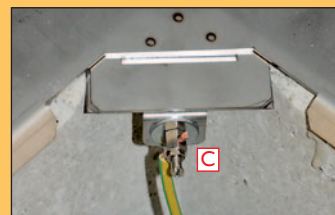
Die KINGFIRE-Brennkammer ist mit der bauseitigen Potentialausgleichsschiene zu verbinden.



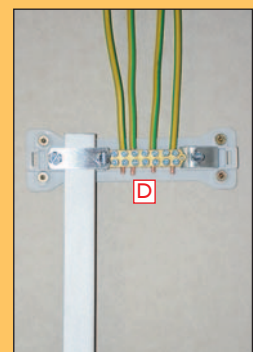
Ausführung:  
KINGFIRE CLASSICO S,  
RONDO SC und LINEARE SC



Ausführung:  
KINGFIRE GRANDE SC



Ausführung:  
KINGFIRE KANTO SC



Bauseitiger Potentialausgleichsanschluss (B) (zur Vermeidung von Überschlägen und interner Spannungsverschleppung) zur werkseitig in der KINGFIRE-Brennkammer verbauten Anschlussklemme (C). Die Potentialausgleichsanschlussleitung muss einen Mindestquerschnitt von 2,5 mm<sup>2</sup> CU (geschützt) oder 4 mm<sup>2</sup> (ungeschützt) haben und ist an der bauseitigen Potentialausgleichsschiene (D) anzuschließen.

## Notwendige Anschlussbauteile an KINGFIRE-Abgasführung für LEDA LUC Druckwächter

LEDA LUC Druckwächter Einbauset (Anschlusssteile Abgasanschluss/Schutzschlauch) - für bauseitig gekaufte LEDA LUC Druckwächter zum Einbau in bauseitige Wände (Massiv- od. Trockenbau)



### Inhalt LEDA LUC Druckwächter Einbauset in bauseitiger Wand

- A - Metallschutzschlauch 2 m
- B - 2 Endkappen für Metallschutzschlauch
- C - Schutzschlauchführung
- D - Halteklammern für Metallschutzschlauch (Nur für Version KINGFIRE CLASSICO S)
- E - Verbindungselement Druckmessschlauch/Abgasanschluss
- F - Kupferausgleichsringe
- G - Verbindungselement zum Temperaturfühler
- H - Kupferausgleichsringe
- I - Montageanleitung
- J - Metallkabelbinder für Metallschutzschlauch (Nur für Version KINGFIRE GRANDE SC)

Art.-Nr.: 153144

### Bestellhinweis!

Zur Bestellung von Original LEDA LUC Druckwächtersets über Schiedel, verwenden Sie bitte folgende Artikelnummern:

Art.-Nr.: 146536 - Original LEDA LUC Druckwächterpaket für massive Wände

Art.-Nr.: 156283 - Original LEDA LUC Druckwächterpaket für Leichtbauwände (Hohlwand)

### HINWEIS!



Beachten Sie bitte unsere Montageanleitung: „KINGFIRE S - LEDA LUC Druckwächter“!



Nachträgliche bauseitige Montagebohrungen für Leerrohr im KINGFIRE-Betonkörper bei fertigem Fußbodenaufbau

**ACHTUNG!**



Bei Ausführungen mit integriertem Betontraglager und geschlossener Bodenplatte:

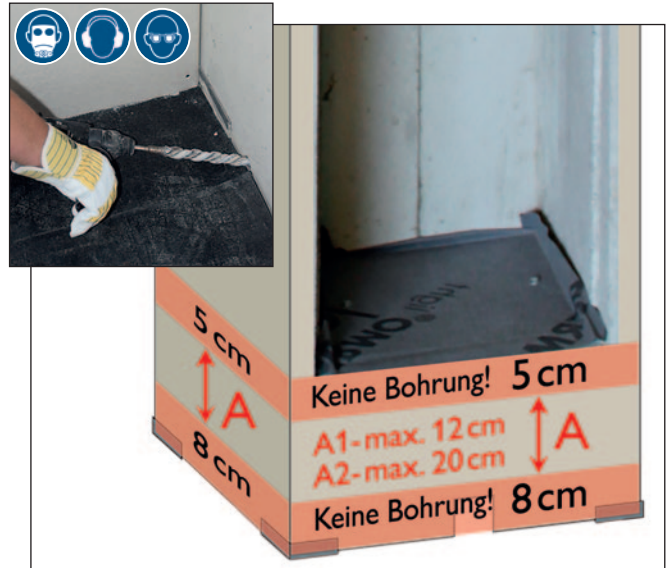
Bauseitige Montagebohrungen sind nur im dargestellten Bereich (A) möglich!

A1- Ausführung CLASSICO S, LINEARE SC und RONDO SC Bohrbereich max. 12 cm

A2- Ausführung GRANDE SC, KANTO SC Bohrbereich max. 20 cm

**WICHTIG!**

Die Ermittlung des möglichen Bohrbereiches erfolgt durch Messung von oben (ab Unterkante Brennkammereinschub) in Richtung Fußbodenaufbau. Im Bereich der obersten 5 cm sowie im Bereich der untersten 8 cm dürfen keine Bohrungen vorgenommen werden!



Bauseitige Montagebohrung für Leerrohr (für späteren Druckmessschlauch und Temperaturfühler) in KINGFIRE-Betonmantel herstellen.

**ACHTUNG!**

Beachten Sie bitte die Hinweise zum Arbeitsschutz auf Seite 2!

**WICHTIG!**



Bei Ausführung CLASSICO S, LINEARE SC, RONDO SC und GRANDE SC

Die Breite des möglichen Bohrbereiches auf der Front- und Rückseite beträgt 210 mm.

Die Breite des möglichen seitlichen Bohrbereiches beträgt 350 mm.

Entnehmen Sie die genauen Bereiche der möglichen Bohrungen der unteren Abbildung.

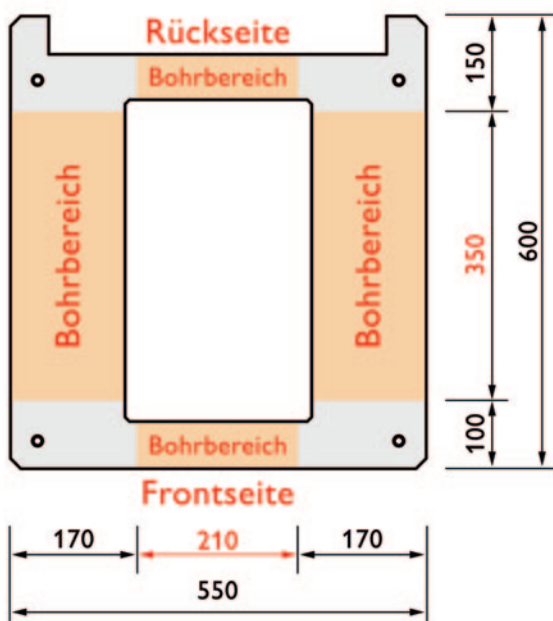
**WICHTIG!**



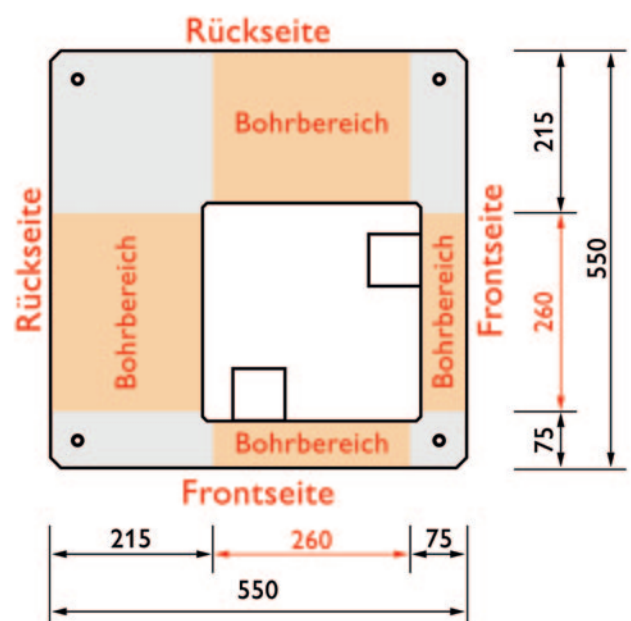
Bei Ausführung KANTO SC

Die Breite des möglichen Bohrbereiches auf der Front- und Rückseite beträgt 260 mm.

Entnehmen Sie die genauen Bereiche der möglichen Bohrungen der unteren Abbildung.



Alle Maßangaben in mm!



Alle Maßangaben in mm!



**SCHIEDEL**

**Schiedel GmbH & Co. KG**

Lerchenstraße 9  
80995 München  
Germany  
T +49 (0)89 35409-0  
F +49 (0)89 3515777

[info.de@schiedel.com](mailto:info.de@schiedel.com)  
[www.schiedel.de](http://www.schiedel.de)

**Schiedel GmbH**

Friedrich-Schiedel-Str. 2-6  
4542 Nußbach  
Austria  
T +43 (0)50 6161-100  
F +43 (0)50 6161-444

[info.at@schiedel.com](mailto:info.at@schiedel.com)  
[www.schiedel.at](http://www.schiedel.at)



Nachdruck und Vervielfältigung auch auszugsweise nur mit Genehmigung der Schiedel GmbH & Co. KG.  
Technische Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. KFS14.2.1.DA.0324 ersetzt KFS14.2.3.DA.0223 Art.-Nr. 940003901

**A standard**  
INDUSTRIES COMPANY